

#kulinarik

Zwischen Bilbao und San Sebastián blüht eine kulinarische Hochkultur. Baskische Traditionen treffen auf moderne, internationale Küche und machen das Baskenland zu einem der gastronomischen Hotspots Europas.



BILBAO

KUNST UND KULTUR ZWISCHEN ATLANTIK UND RIOJA

Bilbao, der Mittelpunkt des Baskenlandes, ist anders als man sich eine spanische Stadt vorstellt. Bilbao ist ein Zentrum für Kultur und Politik, einstige Industriebauten weichen modernen Gebäuden wie dem Guggenheim Museum, das in den 1990er Jahren den Anstoß zur Veränderung der Stadt gab. Es erwartet Sie ein einzigartiger Mix an Kultur und Kulinarik. Die Vielfalt des Baskenlandes ist in der Landschaft sichtbar: grüne Hügel, die Weinberge des Rioja und die faszinierenden Atlantikklippen sind ein schöner Kontrast zur zeitgenössischen Kunst.

PROGRAMM

Tag 1: Tradition und Moderne

Bevor Sie die Stadt genauer kennenlernen, fahren Sie auf den Monte Artxanda, von wo aus Sie den besten Panoramablick über Bilbao und die umliegende Region haben. Mit der historischen Zahnradbahn können Sie die 770 m in nur 3 Minuten überwinden. Das Casco Viejo, die Altstadt ist mehr als 700 Jahre alt. Bei einem Besuch in den Bars in den „Siete Calles“ lassen Sie den Tag bei einem Glas Txakoli, einem sehr trockenen Weißwein aus dem Getaria-Weinbaugbiet und köstlichen Pintxos ausklingen.

Tag 2: Alte Dörfer und moderne „Kathedralen des Weines“ im Rioja

Das Rioja im Süden des Baskenlandes gehört zu den bekanntesten Weinbauregionen Spaniens. Mehr als 500 Bodegas mit jahrhundertealter Tradition liegen hier. Einige von ihnen wurden von Architekten wie Frank O’Gehry oder Santiago Calatrava modernisiert, andere blieben kleine Familienbetriebe, doch alle öffnen den Besuchern ihre Türen. Zentrum der Region ist der geschichtsträchtige Ort Laguardia, der von mächtigen Mauern umgeben und fast komplett unterkellert ist.

Tag 3: San Sebastian „Perle des Meeres“

Drei Strände, drei Berge, eine Insel, ein Fluss und eine Bilderbuch-Altstadt mit Hafen – das ist San Sebastian mit der bekannten La Concha Bucht.

Wie wäre es mit einer Pintxos Tour? Die Pintxos sind das baskische Pendant zu den Tapas und gehören schon seit jeher zur kulinarischen Kultur des Baskenlandes.

Tag 4: Guggenheim Museum und Biskaya Brücke

Der „Guggenheim-Effekt“ holte Bilbao aus dem Dornröschen-Schlaf. Das in den 1990er Jahren eröffnete Museum für moderne und zeitgenössische Kunst ist ein echter Besuchermagnet und darf auf einer Reise ins Baskenland nicht fehlen. Langsam heißt es aber wieder Abschied nehmen. Von der Biskaya Brücke aus, die auch als Puente Colgante bezeichnet wird und Teil des UNESCO Weltkulturerbes ist, werfen Sie einen letzten Blick zurück auf die Stadt, die heute mit Recht eine der meistbesuchten Städte Spaniens ist.